

A. N. 139.301



Lieber Freund

Wahrscheinlich werden Sie bereits die Ursache unseres vorletzten
Zusammenkunft in der Ausstellung erfahren haben. Die erfolglose
Jagd nach meinem Abgichsel hat mir nicht nur Verdruß, sondern
auch eine tüchtige Verkühlung verursacht. Nun quält mich
die Reise wegen Ihres langen Wartens. Bei Ihrer
groszen Nachsicht, die Sie mir schon so oft betätigt haben,
bleibt mir also nur die Bitte über, sie mir auch diesmal an-
gezeihen zu lassen.

Durch eine Anzeige wann ich Ihres Besuches in meinem
Bureau gewärtig sein kann, würden Sie sehr erpfeuen

Ihren ergebensten und geknirschten
Erwung

1870





